Zentralbanken

In der Woche zum 24. März 2017 blieb die Position **Gold und Goldforderungen** (Aktiva 1) unverändert. Die Nettoposition des Eurosystems in Fremdwährung (Aktiva 2 und 3 abzüglich Passiva 7, 8 und 9) erhöhte sich um 0,4 Milliarden € auf 282,9 Milliarden €. Die Bestände des Eurosystems an marktfähigen **sonstigen Wertpapieren** (das heißt an Wertpapieren, die nicht zu geldpolitischen Zwecken gehalten werden) (Aktiva 7.2) gingen um 0,1 Milliarden € auf 309,8 Milliarden € zurück. Der **Banknotenumlauf** (Passiva 1) verringerte sich um 1,7 Milliarden € auf 1 111,2 Milliarden €. Die **Einlagen von öffentlichen Haushalten** (Passiva 5.1) stiegen um 43,1 Milliarden € auf 221,5 Milliarden €.

Die Nettoforderungen des Eurosystems an Kreditinstitute (Aktiva 5 abzüglich Passiva 2.2, 2.3, 2.4, 2.5 und 4) sanken um 11,3 Milliarden € auf 77,9 Milliarden €. Am 22. März 2017 wurde ein **Hauptrefinanzierungsgeschäft** (Aktiva 5.1) in Höhe von 26,5 Milliarden € fällig und ein neues Geschäft in Höhe von 32,7 Milliarden € mit einwöchiger Laufzeit wurde abgewickelt.

Die Inanspruchnahme der **Spitzenrefinanzierungsfazilität** (Aktiva 5.5) betrug 0,3 Milliarden € (gegenüber 0,2 Milliarden € in der Vorwoche). Die Inanspruchnahme der **Einlagefazilität** (Passiva 2.2) belief sich auf 508,9 Milliarden € (gegenüber 491,3 Milliarden € in der Vorwoche). Die Bestände des Eurosystems an **zu geldpolitischen Zwecken gehaltenen Wertpapieren** (Aktiva 7.1) erhöhten sich um 15,8 Milliarden € auf 1 878,7 Milliarden €. In Tabelle 1 werden diese Bestände nach einzelnen Portfolios detailliert aufgeschlüsselt. Alle Portfolios werden in den Büchern zu fortgeführten Anschaffungskosten ausgewiesen. Im Ergebnis aller Transaktionen sanken die **Einlagen** der Kreditinstitute **auf Girokonten** beim Eurosystem (Passiva 2.1) um 38,1 Milliarden € auf 946,2 Milliarden €.

In der Woche zum 31. März 2017 spiegelte der Anstieg der Position **Gold und Goldforderungen** um 22,1 Milliarden € eine vierteljährliche Neubewertung wider. Die Nettoposition des Eurosystems in Fremdwährung erhöhte sich um 1,8 Milliarden € auf 284,7 Milliarden €. Diese Änderung

Konsolidierter Wochenausweis des Eurosystems

(in Millionen Euro)

Aktiva	10.3.2017	17.3.2017	24.3.2017	31.3.2017
1 Gold und Goldforderungen	**382 061**	**382 061**	**382 061**	**404 188**
2 Forderungen in Fremdwährung an Ansässige außerhalb des Euro-Währungsgebiets	**325 335**	**324 637**	**326 385**	**323 354**
2.1 Forderungen an den IWF	77 782	77 874	77 844	77 550
2.2 Guthaben bei Banken, Wertpapieranlagen, Auslandskredite und sonstige Auslandsaktiva	247 553	246 763	248 541	245 804
3 Forderungen in Fremdwährung an Ansässige im Euro-Währungsgebiet	**34 638**	**33 022**	**32 838**	**33 872**
4 Forderungen in € an Ansässige außerhalb des Euro-Währungsgebiets	**19 686**	**18 709**	**19 453**	**20 203**
4.1 Guthaben bei Banken, Wertpapieranlagen und Kredite	19 686	18 709	19 453	20 203
4.2 Forderungen aus Kreditfazilität im Rahmen des WKM II	0	0	0	0
5 Forderungen in € aus geldpolitischen Operationen an Kreditinstitute im Euro-Währungsgebiet	**578 139**	**580 501**	**586 816**	**784 224**
5.1 Hauptrefinanzierungsgeschäfte	23 880	26 514	32 682	14 755
5.2 Längerfristige Refinanzierungsgeschäfte	553 809	553 809	553 809	769 185
5.3 Feinsteuerungsoperationen in Form von befristeten Transaktionen	0	0	0	0
5.4 Strukturelle Operationen in Form von befristeten Transaktionen	0	0	0	0
5.5 Spitzenrefinanzierungsfazilität	450	178	325	285
5.6 Forderungen aus Margenausgleich	0	0	0	0
6 Sonstige Forderungen in € an Kreditinstitute im Euro-Währungsgebiet	**82 666**	**86 316**	**82 497**	**69 774**
7 Wertpapiere in € von Ansässigen im Euro-Währungsgebiet	**2 153 799**	**2 172 874**	**2 188 542**	**2 192 838**
7.1 Für geldpolitische Zwecke gehaltene Wertpapiere	1 844 165	1 862 925	1 878 700	1 887 124
7.2 Sonstige Wertpapiere	309 634	309 949	309 843	305 713
8 Forderungen in € an öffentliche Haushalte	**26 410**	**26 410**	**26 410**	**26 372**
9 Sonstige Aktiva	**237 121**	**232 383**	**232 035**	**245 905**
Aktiva insgesamt	**3 839 855**	**3 856 913**	**3 877 037**	**4 100 730**

Passiva	10.3.2017	17.3.2017	24.3.2017	31.3.2017
1 Banknotenumlauf	**1 113 760**	**1 112 916**	**1 111 196**	**1 114 454**
2 Verbindlichkeiten in € aus geldpolitischen Operationen gegenüber Kreditinstituten im Euro-Währungsgebiet	**1 491 895**	**1 475 643**	**1 455 127**	**1 632 524**
2.1 Einlagen auf Girokonten (einschließlich Mindestreserveguthaben)	966 322	984 357	946 222	1 048 498
2.2 Einlagefazilität	525 530	491 283	508 899	584 014
2.3 Termineinlagen	0	0	0	0
2.4 Feinsteuerungsoperationen in Form von befristeten Transaktionen	0	0	0	0
2.5 Verbindlichkeiten aus Margenausgleich	42	3	6	12
3 Sonstige Verbindlichkeiten in € gegenüber Kreditinstituten im Euro-Währungsgebiet	**15 353**	**15 325**	**14 064**	**15 142**
4 Verbindlichkeiten aus der Begebung von Schuldverschreibungen	**0**	**0**	**0**	**0**
5 Verbindlichkeiten in € gegenüber sonstigen Ansässigen im Euro-Währungsgebiet	**257 094**	**297 858**	**340 873**	**304 809**
5.1 Einlagen von öffentlichen Haushalten	142 513	178 425	221 500	178 894
5.2 Sonstige Verbindlichkeiten	114 581	119 433	119 373	125 915
6 Verbindlichkeiten in € gegenüber Ansässigen außerhalb des Euro-Währungsgebiets	**156 986**	**152 865**	**153 472**	**218 774**
7 Verbindlichkeiten in Fremdwährung gegenüber Ansässigen im Euro-Währungsgebiet	**5 977**	**3 491**	**5 014**	**3 043**
8 Verbindlichkeiten in Fremdwährung gegenüber Ansässigen außerhalb des Euro-Währungsgebiets	**12 789**	**12 406**	**12 025**	**10 393**
8.1 Einlagen, Guthaben, sonstige Verbindlichkeiten	12 789	12 406	12 025	10 393
8.2 Verbindlichkeiten aus der Kreditfazilität im Rahmen des WKM II	0	0	0	0
9 Ausgleichsposten für vom IWF zugeteilte Sonderziehungsrechte	**59 263**	**59 263**	**59 263**	**59 048**
10 Sonstige Passiva	**231 721**	**232 129**	**230 982**	**229 421**
11 Ausgleichsposten aus Neubewertung	**394 418**	**394 418**	**394 418**	**412 030**
12 Kapital und Rücklagen	**100 600**	**100 600**	**100 602**	**101 091**
Passiva insgesamt	**3 839 855**	**3 856 913**	**3 877 037**	**4 100 730**

Differenzen in den Summen durch Runden der Zahlen

Quelle: EZB

Tabelle 1: Bestände des Eurosystems an Wertpapieren für geldpolitische Zwecke

Wertpapiere für geldpolitische Zwecke	Ausgewiesener Wert zum 24. März 2017	Veränderungen zum 17. März 2017		Ausgewiesener Wert zum 31. März 2017	Veränderungen zum 24. März 2017		
		Käufe	Tilgungen		Käufe	Tilgungen	Anpassungen zum Quartalsende
1. Programm zum Ankauf gedeckter Schuldverschreibungen	10,2 Mrd. €	–	- 0,5 Mrd. €	9,6 Mrd. €	–	- 0,5 Mrd. €	- 0,0 Mrd. €
2. Programm zum Ankauf gedeckter Schuldverschreibungen	6,2 Mrd. €	–	- 0,3 Mrd. €	6,1 Mrd. €	–	- 0,2 Mrd. €	+ 0,0 Mrd. €
3. Programm zum Ankauf gedeckter Schuldverschreibungen	215,2 Mrd. €	+ 1,6 Mrd. €	- 1,1 Mrd. €	214,4 Mrd. €	+ 0,4 Mrd. €	- 0,6 Mrd. €	- 0,6 Mrd. €
Programm zum Ankauf von Asset-Backed Securities	24,0 Mrd. €	+ 0,4 Mrd. €	- 0,2 Mrd. €	24,2 Mrd. €	+ 0,5 Mrd. €	- 0,3 Mrd. €	- 0,0 Mrd. €
Programm zum Ankauf von Wertpapieren des Unternehmenssektors	73,8 Mrd. €	+ 1,5 Mrd. €	–	75,5 Mrd. €	+ 1,9 Mrd. €	- 0,0 Mrd. €	- 0,2 Mrd. €
Programm zum Ankauf von Wertpapieren des öffentlichen Sektors	1 449,9 Mrd. €	+ 14,5 Mrd. €	- 0,1 Mrd. €	1 457,7 Mrd. €	+ 13,4 Mrd. €	- 0,3 Mrd. €	- 5,4 Mrd. €
Programm für die Wertpapiermärkte	99,4 Mrd. €	–	–	99,7 Mrd. €	–	–	+ 0,2 Mrd. €
Quelle: EZB							

war auf Kunden- und Portfoliotransaktionen zurückzuführen, die einen Rückgang in Höhe von 1,4 Milliarden €, der durch die vierteljährliche Neubewertung von Aktiva und Passiva bedingt war, mehr als ausglichen. Die Bestände des Eurosystems an marktfähigen **sonstigen Wertpapieren** (das heißt an Wertpapieren, die nicht zu geldpolitischen Zwecken gehalten werden) gingen um 4,1 Milliarden € auf 305,7 Milliarden € zurück. Der **Banknotenumlauf** erhöhte sich um 3,3 Milliarden € auf 1 114,5 Milliarden €. Die **Einlagen von öffentlichen Haushalten** verringerten sich um 42,6 Milliarden € auf 178,9 Milliarden €.

Die Nettoforderungen des Eurosystems an Kreditinstitute nahmen um 122,3 Milliarden € auf 200,2 Milliarden € zu. Am 29. März 2017 wurde ein **Hauptrefinanzierungsgeschäft** in Höhe von 32,7 Milliarden € fällig und ein neues Geschäft in Höhe von 14,8 Milliarden € mit einwöchiger Laufzeit wurde abgewickelt. Im Lauf der Woche wurde ein **längerfristiges Refinanzierungsgeschäft** in Höhe von 2,7 Milliarden € fällig, und ein neues Geschäft in Höhe von 1,3 Milliarden € wurde abgewickelt. Außerdem wurden im Rahmen der **ersten Serie gezielter längerfristiger Refinanzierungsgeschäfte (GLRG-I)** bereitgestellte Mittel in Höhe von 16,7 Milliarden € vor Fälligkeit zurückgezahlt. Darüber hinaus wurde der vierte Tender der **zweiten Serie gezielter längerfristiger Refinanzierungsgeschäfte (GLRG-II)** in Höhe von 233,5 Milliarden € mit einer Laufzeit von 1 456 Tagen abgewickelt.

Tabelle 2: Liquiditätszuführende Geschäfte in US-Dollar

Valutatag	Art der Transaktion	Fällig werdender Betrag	Neuer Betrag
23. März 2017	Befristete Transaktion zur Bereitstellung von Liquidität in US-Dollar mit einer Laufzeit von 7 Tagen	1,0 Mrd. USD	1,0 Mrd. USD
30. März 2017	Befristete Transaktion zur Bereitstellung von Liquidität in US-Dollar mit einer Laufzeit von 7 Tagen	1,0 Mrd. USD	4,5 Mrd. USD
Die genannten liquiditätszuführenden Transaktionen wurden vom Eurosystem im Zusammenhang mit der unbefristeten Swap-Vereinbarung zwischen der Europäischen Zentralbank und dem Federal Reserve System durchgeführt. Quelle: EZB			

Die Inanspruchnahme der **Spitzenrefinanzierungsfazilität** betrug 0,3 Milliarden € (was in etwa dem Betrag der Vorwoche entsprach). Die Inanspruchnahme der **Einlagefazilität** belief sich auf 584 Milliarden € (gegenüber 508,9 Milliarden € in der Vorwoche). Die Bestände des Eurosystems an **zu geldpolitischen Zwecken gehaltenen Wertpapieren** erhöhten sich um 8,4 Milliarden € auf 1 887,1 Milliarden €. In der Tabelle 1 werden diese Bestände nach einzelnen Portfolios detailliert aufgeschlüsselt. Alle Portfolios werden in den Büchern zu fortgeführten Anschaffungskosten ausgewiesen. Im Ergebnis aller Transaktionen stiegen die **Einlagen** der Kreditinstitute **auf Girokonten** beim Eurosystem um 102,3 Milliarden € auf 1 048,5 Milliarden €.

Gemäß den harmonisierten Rechnungslegungsgrundsätzen für das Eurosystem werden Gold, Devisen, Wertpapierbestände und Finanzinstrumente des Eurosystems zu jedem Quartalsende zu Marktkursen und -preisen bewertet. Die Nettoauswirkung der Neubewertung auf die einzelnen Ausweispositionen zum 31. März 2017 wird in der zusätzlichen Rubrik **„Veränderungen zur Vorwoche aufgrund von Anpassungen zum Quartalsende"** ausgewiesen. Im Folgenden sind der Goldpreis und die wichtigsten Wechselkurse aufgeführt, die für die Neubewertung der einzelnen Positionen herangezogen wurden:
Gold: 1 161,631 € je Unze Feingold; USD: 1,0691 je €; JPY: 119,55 je €; Sonderziehungsrechte: 1,27 € je SZR.